

Vollversammlung der GJU beim Hartianer GJU-Freundeskreis

Vizepräsident Martin Surman-Majeczki wurde für weitere zwei Jahre wiedergewählt

Der Hartianer Freundeskreis war am 19. September in Újlengyel Gastgeber der Vollversammlung der GJU. Auf der Tagesordnung standen unter anderem die Pläne für das Jahr 2021. Der bisherige Vizepräsident Martin Surman-Majeczki wurde für weitere zwei Jahre wiedergewählt.

Es war natürlich nicht einfach, in der heutigen schweren Pandemie-Situation über die Vorhaben bis zum Jahresende und des neuen GJU-Jahres zu sprechen. Das Virus kann die Pläne noch durchstreichen. Wenn sich die Lage nicht bedeutend verschlimmert, dann haben wir noch ein strategisches Wochenende in Mohatsch am zweiten Oktoberwochenende und das Adventsbacken in Bonnhard



vor uns. Es ist ebenfalls noch ungeklärt, ob wir die Nadascher Vorsilvesterfeier absagen oder nicht. Darüber werden wir bald gemeinsam mit den Nadascher Organisatoren eine Entscheidung treffen müssen.

Die geplanten Veranstaltungen für das Jahr 2021 seht ihr in der Tabelle unten. Wir haben versucht, bunte Programme zusammenzustellen, die den Sicherheitsmaßnahmen entsprechen. Aber wir haben auch einen Plan „B“ vorbereitet. Zum Beispiel kann es auch leider vorkommen, dass das Bonnharder Fußballturnier Ende Jänner noch abgesagt werden muss. Zu

den Neuigkeiten gehören zum Beispiel die Online-Sprachkurse, sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene, bzw. der Erfahrungsaustausch mit der slowakischen Jugendorganisation „MASZFISZ“ im Komitat Bekesch.

Wie bereits angesprochen, es fanden auch Wahlen bei der GJU statt (Foto oben). Martin Surman-Majeczki wurde einstimmig wiedergewählt. Martin ist seit 2016 Vizepräsident der GJU. Er hat sich für die vierjährige Zusammenarbeit bei allen Präsidiumsmitgliedern, Büroleitern, Freundeskreisleitern seiner bisherigen Amtszeit bedankt. Er hat seine Freude besonders über die Verdoppelung der Anzahl der Freundeskreise ausgedrückt. Seine Prioritäten bleiben so wie früher, die Freundeskreise, die ungarndeutschen Inhalte bei den GJU-Programmen sowie die Kooperation mit anderen deutschen Minderheiten in Europa.

Das Tagesprogramm endete diesmal nicht mit der Vollversammlung. Am Nachmittag hat unser Lieblingsteam-



builder Gábor Almási für uns ein gleichzeitig vergnügliches und nützliches Training gehalten. Das Teambuilding (Foto links) fokussierte diesmal darauf, wie wir das GJU-Team in der aktuellen Situation besser zusammenhalten und neue Mitglieder ansprechen könnten. Wir haben auch Ideen gesammelt, wie wir Online-Plattformen attraktiver machen könnten. Wie wir erfahren haben, kämpfen unsere Freundeskreise mit ähnlichen Schwierigkeiten, also alle haben bestimmt viele hilfreiche Tipps mit nach Hause genommen. Vielen Dank für die neuen Impulse! Wir haben die gemeinsame Zeit sehr genossen!

Wir gratulieren Martin recht herzlich zur Wiederwahl und wünschen ihm viel Erfolg für die Fortsetzung seines Engagements! Wir möchten uns hiermit auch bei allen anwesenden Mitgliedern und Freundeskreisleitern für die aktive Teilnahme bedanken! Es war schön, euch wiederzusehen!

Das Präsidium der GJU

Programmangebot der GJU für 2021

Programmangebot	Datum	Ort
Fußballturnier	29. - 31. Jänner	Bonnhard
Online-Sprachkurse	Feber	im digitalen Raum
Strategisches Wochenende	16. - 18. April	Kübek
Vollversammlung	15. Mai	Sankt Martin
Kooperationsforum	17. - 19. September	Hartian
Erfahrungsaustausch mit der slowakischen Minderheit	im Sommer	Komitat Bekesch
Außerordentliche Vollversammlung	6. November	Ratzpeter
Adventsbacken	26. - 28. November	Schambek
Vorsilvesterfeier	29. Dezember	Wetschesch

GJU – Gemeinschaft Junger
Ungarndeutscher

Präsidentin: Blanka Jordán
+36 20 599 8717

7624 Pécs, Mikes Kelemen u. 13.

E-Mail: buro@gju.hu

Internet-Adresse: www.gju.hu

Verantwortlich für die GJU-Seite:

Martin Surman-Majeczki

+36 70 342 0374